

AN

Mitglieder des Verbandstages
am 9. September 2023
in Dichtelbach

Datum: 30. Juli 2023

Bericht der Kreisvertreterin im Präsidium

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

zwei ereignisreiche Jahre liegen hinter uns. Im August 2021 wurde ich von den weiteren 11 Kreisvorsitzenden zur Kreisvertreterin im Präsidium gewählt und auf dem Verbandstag 2021 von diesem bestätigt.

Als Kreisvertreterin ist es meine Hauptaufgabe, die Anliegen der Kreise mit in die Präsidiumssitzungen oder andere Ausschüsse zu nehmen und im Gegenzug Präsidiumsangelegenheiten unter den Kreisvertretern zu diskutieren. Meine Position stellt somit die Schnittstelle zwischen Präsidium und Kreisvorsitzenden dar. Zusätzlich hatte ich zur Aufgabe, mich um Haushaltsplanung und Haushaltsaufstellung im RTTVR zu kümmern. Hierzu gehört auch die Sitzungsleitung in der AG Finanzen.

Leider nahm die Zusatzaufgabe in den vergangenen zwei Jahren sehr viel mehr meiner Zeit in Anspruch, als ich vorher gedacht habe. Meine eigentliche Hauptaufgabe kam dabei leider etwas zu kurz. Auch war es schwierig Einnahmen und Ausgaben zuverlässig zu kalkulieren, da im ersten gemeinsamen RTTVR-Jahr 2020 die Einnahmen und Ausgaben nicht vergleichbar waren. Die Einnahmen und Ausgaben 2019 bezogen sich noch auf zwei getrennte Verbände. Im Jahr 2023 nähern wir uns nun langsam realistischen Zahlen und haben mit dem Jahr 2022 auch ein echtes Vergleichsjahr. In den Jahresabschlüssen 2021 und 2022 konnten wir jeweils ein Haushaltsplus von etwa 30.000 € erzielen, welches nun unsere allgemeine Rücklage erhöht. Ein Teil hiervon ist geplant für die Jubiläumsfeierlichkeiten im Jahr 2024 auszugeben. Zugegebenermaßen ist dieses Plus auch Corona geschuldet, da Ausgaben ausblieben und wir dennoch gleichbleibende Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen verzeichnen konnten. Ein sehr großes Dankeschön an dieser Stelle daher an die Mitgliedsvereine, die gleichbleibende Anzahlen an Mannschaften meldeten und Mitglied blieben, mit der Hoffnung, dass der Spielbetrieb irgendwann auch wieder in Gang kommt.

Im Jahr 2021 fanden zwei Kreisvorsitzendenstammtische statt, in denen ich mich mit den anderen Kreisvorsitzenden zu den Anliegen der Kreise austauschen konnte. Ansonsten fanden rege Austausche vor, während und nach Hauptausschusssitzungen statt. Diese Austausche sind wichtig sowohl für die Arbeit des Hauptausschusses und auch des Präsidiums. Sie müssen zukünftig wieder häufiger stattfinden. Sollte ich erneut als Kreisvertreterin im Präsidium gewählt werden, werde ich dies jedenfalls in Angriff nehmen.

Leider haben im Jahr 2022 mehrere Personalwechsel dazu geführt, dass wir uns im Präsidium hauptsächlich mit dem Thema Personal und dementsprechend mit dem Thema Haushalt beschäftigen mussten. Die Themen der Kreise sind dabei oft zu kurz gekommen. Dennoch habe ich sie versucht, in den Sitzungen einzubringen. Viele Dinge haben wir auch

in den Hauptausschusssitzungen selbst diskutiert.

Ich kann an dieser Stelle nur an alle Kreisvorsitzenden animieren, dem jeweiligen Kreisvertreter im Präsidium ihre Anliegen zu schildern. Nur so finden sie den Weg ins Präsidium und in die Verbandsspitze. Gerade auch die neuen Kreisvorsitzenden sollten hiervon Gebrauch machen.

Als Präsidiumsmitglied durfte ich den Verband auch bei drei Jubiläumsfeierlichkeiten vertreten. Das spannende daran waren insbesondere, die Gespräche mit den anwesenden Vereinen nach Abschluss des offiziellen Teils. Vielen Dank an dieser Stelle daher für die Einladung.

Zum Abschluss meines Berichtes noch ein Dankeschön an meine Präsidiumsmitstreiter und meine Kreisvorsitzendenkollegen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen zwei Jahren.

Viele Grüße
Alexandra Bierbrauer
Kreisvertreterin im Präsidium